



6 - Monatsbericht 2006 | 01.01.2006 - 30.06.2006

CTS Eventim Aktiengesellschaft

Contrescarpe 75 A

28195 Bremen

Telefon: +49 (0) 421 / 36 66 -0

Fax: +49 (0) 421 / 36 66 -290

E-Mail für Aktionärsfragen:

investor@eventim.de

Konzernkennzahlen zum 30. Juni 2006

	01.01. - 30.06.2006	01.01. - 30.06.2005
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	186.802	144.292
Bruttoergebnis vom Umsatz	56.329	34.769
Personalaufwand	13.315	9.921
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	33.452	22.929
Abschreibungen	3.398	2.226
Betriebsergebnis (EBIT)	30.054	20.703
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	31.173	21.374
Konzernergebnis	14.452	9.223
Cashflow	22.505	16.526
	[EUR]	[EUR]
Ergebnis je Aktie*, unverwässert (=verwässert)	0,60	0,38 ***
	[Anzahl]	[Anzahl]
Anzahl der Mitarbeiter**	569	436
Davon Aushilfen	(109)	(69)

* Anzahl der Aktien: 24 Mio. Stück (Vorjahr: 12 Mio. Stück)

** Personalendstand zum Halbjahresende (aktive Belegschaft)

*** Das Ergebnis je Aktie für das erste Halbjahr 2005 wurde pro forma auf Basis der Aktienanzahl von 24 Mio. errechnet.

Sehr geehrte Damen und Herren,

CTS Eventim blickt auf das erfolgreichste erste Halbjahr der Firmengeschichte zurück. Wir konnten alle wesentlichen Kennzahlen deutlich verbessern. Der Konzernumsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 29 %, das EBIT um 45 %. Die erfolgreiche Abwicklung des Verkaufs der rund 3,2 Millionen Eintrittskarten für die Fußball-WM 2006 hat uns dabei beflügelt: Im Geschäftsfeld Ticketing verzeichnete CTS Eventim ein Umsatzplus von 71 % und einen Zuwachs im Betriebsergebnis von 61 %. Wir haben mit einer eigens entwickelten Software-Lösung und einem hochmotivierten Team hervorragende Arbeit im Auftrag des WM-Organisationskomitees geleistet: Erstmals bei einer Fußball-WM konnten alle 64 Spiele ausverkauft und die Stadien zu 99,98 % besetzt werden. Dies ist ein historisch einmaliger Erfolg.

Das Ticketing für die Fußball-WM 2006 hat uns in vielfacher Hinsicht weitergebracht: Wir haben unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt und unseren Bekanntheitsgrad im In- und Ausland deutlich gesteigert. Auch technologisch profitieren wir von dem Sport-Event der Superlative. Die von uns entwickelte Resale- und Transferplattform war ein voller Erfolg. Die Verbraucher konnten ihre WM-Eintrittskarten nach den Regularien des Organisationskomitees übertragen oder an andere Personen verkaufen. Im September startet CTS Eventim als erster Anbieter am deutschen Markt eine eigene Wiederverkaufsplattform für Konzert- und Sporttickets. Der Mehrwert für den Kunden: Sicherheit und Verlässlichkeit beim privaten Kauf und Verkauf der Eintrittskarten.

Die im ersten Halbjahr 2006 weiterhin steigende Nachfrage auf unseren Online-Portalen www.eventim.de und www.getgo.de ist unverändert überdurchschnittlich: Im ersten Halbjahr 2006 haben ca. 53 Millionen Besucher rund 2 Millionen Tickets bei uns im Internet gekauft. Für das große Interesse sorgte nicht zuletzt der Vorverkauf hochkarätiger Events und Tourneen internationaler Stars wie z.B. Robbie Williams und Madonna.

In der zweiten Jahreshälfte verfolgen wir unsere ehrgeizigen Ziele weiter: CTS Eventim baut die Marktführerschaft im europäischen Ticketvertrieb weiter aus. Dies unterstreicht die Übernahme der Schweizer TicTec AG, Basel. Unsere vielfältigen Aktivitäten – Produktinnovationen, die Expansion im Ausland und der Ausbau des Internet-Ticketings – verbessern unsere Marktposition kontinuierlich und sichern den Erfolg unseres Unternehmens.

Mit freundlichen Grüßen



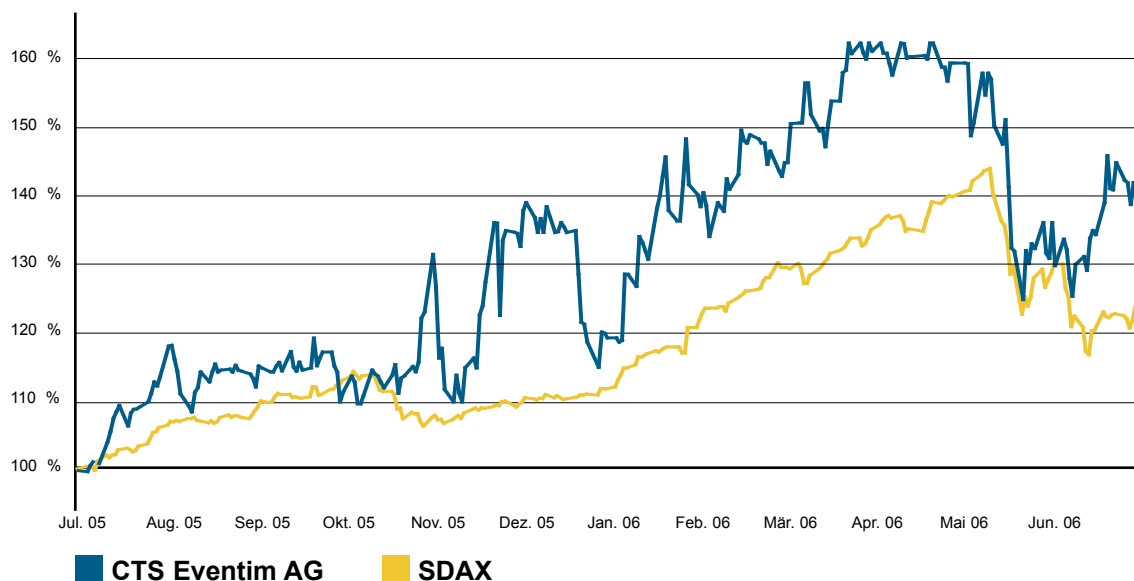
Klaus-Peter Schulenberg

Erste Dividende seit Börsengang gezahlt

CTS Eventim schüttete im Mai 2006 erstmals eine Dividende in Höhe von 0,34 Euro pro Aktie aus. Dies entspricht 8,2 Mio. Euro bei 24 Mio. Aktien. Die Aktionäre partizipierten so an dem außergewöhnlich erfolgreichen Geschäftsjahr 2005. Darüber hinaus profitierten sie auch von einer positiven Kursentwicklung im Berichtszeitraum: Der Kurs der im SDAX notierten CTS-Aktie stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres um rund 16 % auf 24,00 Euro. Damit konnte das Papier stärker zulegen als der Index selbst: Die Steigerung des SDAX lag im selben Zeitraum bei rund 10 %.

Insgesamt sieben Banken covern die CTS-Aktie: DZ-Bank und Bayerische Landesbank – die Designated Sponsors – sowie Berenberg Bank und Nord LB, Morgan Stanley, die Citigroup und Cheuvreux. Die neuesten Researchberichte empfehlen die Aktie zum Kauf, so auch die jüngste Studie der Berenberg Bank vom 18. August 2006. Die Analysten sehen das Kursziel bei 35 Euro.

Kursverlauf 01.07.2005 - 30.06.2006 indexiert



Anzahl der Aktien, die zum 30.06.2006 von Organmitgliedern gehalten wurden:

Mitglieder Vorstand:	Anzahl
Klaus-Peter Schulenberg (Vorsitzender)	12.016.000
Volker Bischoff	0
Alexander Ruoff	2.000

Mitglieder Aufsichtsrat:	Anzahl
Jakob Kleefass (Vorsitzender)	1.194
Dr. Peter Haßkamp	1.000
Prof. Jobst W. Plog	0

Zum 10. Mai 2006 schied Herr Edmund Hug als Vorsitzender aus dem Aufsichtsrat aus. Die Hauptversammlung wählte am 10. Mai 2006

Herrn Prof. Jobst W. Plog als neues Aufsichtsratsmitglied. Herr Jakob Kleefass wurde vom Aufsichtsrat zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Finanzbericht

Vorbemerkung:

Der Konzernzwischenabschluss der CTS Eventim AG zum 30. Juni 2006 ist in Übereinstimmung mit den am Stichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Interpretationen aufgestellt worden.

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden haben sich gegenüber dem Vorjahr beim Ausweis der Provisionsaufwendungen für das WM-Projekt geändert. Die Provisionsaufwendungen wurden in den Vertriebskosten und nicht mehr in den Herstellungskosten ausgewiesen. Dies führt zu einer Erhöhung der Bruttomarge im Segment Ticketing und im Gesamtkonzern. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit werden die Zahlen des Vorjahreszeitraums entsprechend dargestellt.

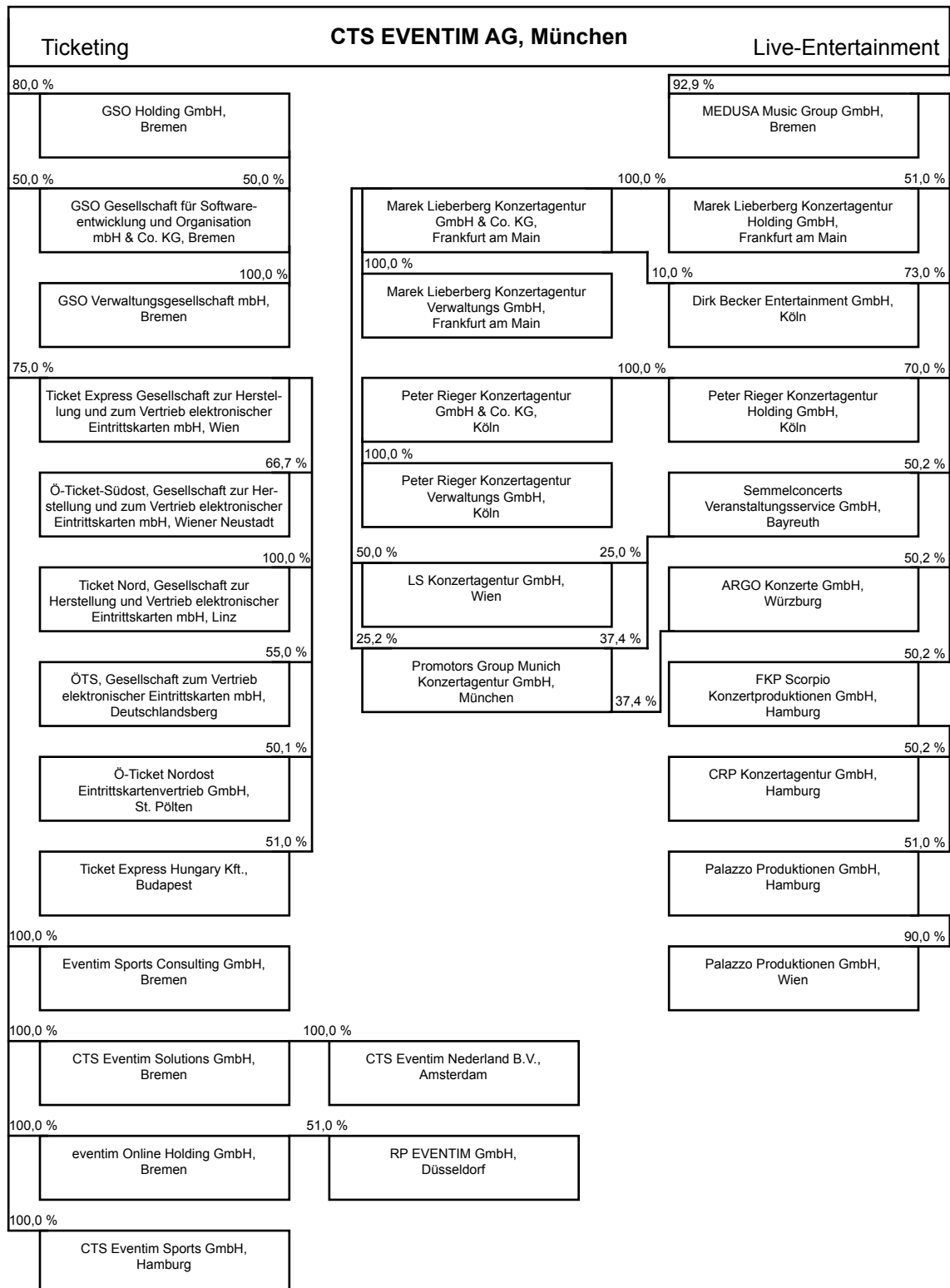
Gesellschaftsrechtliche Strukturen / Veränderungen der Konzernbereiche im Berichtszeitraum:

Ab 01. Januar 2006 wurde im Segment Ticketing die CTS Eventim Sports GmbH (vormals: Sportfive Tixx GmbH), Hamburg, und die österreichische Regionalvertriebsgesellschaft der Ticket Express Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wiener Neustadt, Ö-Ticket Nordost Eintrittskartenvertrieb GmbH, St. Pölten, neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen.

Mit notariellem Vertrag vom 26. Januar 2006 wurden von der Argo Konzerte GmbH, Würzburg, und der Semmelconcerts Veranstaltungsservice GmbH, Bayreuth, jeweils 7,6 %-Punkte der Anteile an der Promoters Group Munich Konzertagentur GmbH, München, an die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main, veräußert.

Konzernstruktur der CTS Eventim AG und ihrer Tochtergesellschaften

Stand: 30. Juni 2006



Erläuterung zu den Zahlen des Vergleichszeitraumes:

Die Vergleichszahlen des Vorjahres beziehen sich auf den Konzernabschluss zum 30. Juni 2005 gemäß IFRS.

Die in den Vorjahreszahlen ausgewiesenen Provisionsaufwendungen für das WM-Projekt wurde von den Herstellungskosten in die Vertriebskosten umgegliedert.

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum veränderte sich der Konsolidierungskreis wie folgt:

Mit notariellem Vertrag vom 04. Juli 2005 wurde die Vierte Herrengraben 31 Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, rückwirkend auf den 01. Januar 2005 auf die CTS Eventim AG verschmolzen. Die Verschmelzung wurde am 25. August 2005 mit der Eintragung in das Handelsregister vollzogen.

Mit notariellem Vertrag vom 26. Januar 2006 wurden von der Argo Konzerte GmbH, Würzburg, und der Semmelconcerts Veranstaltungsservice GmbH, Bayreuth, jeweils 7,6 %-Punkte der Anteile an der Promoters Group Munich Konzertagentur GmbH, München, an die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main, veräußert.

Ab 01. Januar 2006 wurde im Segment Ticketing die CTS Eventim Sports GmbH (vormals: Sportfive Tixx GmbH), Hamburg, und die österreichische Regionalvertriebsgesellschaft der Ticket Express Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wien, Ö-Ticket Nordost Eintrittskartenvertrieb GmbH, St. Pölten, neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen.

Die Ticket Express Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wien, hat ihre Beteiligung mit notariellem Vertrag vom 22. Dezember 2005 an der Ö-Ticket Südost, Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wiener Neustadt, um 16,67 %-Punkte auf 66,67 % erhöht.

Umsatz:

Der Konzernumsatz konnte im Berichtszeitraum (01. Januar bis 30. Juni 2006) aufgrund der erfolgreichen Geschäftsentwicklung in den Segmenten Live Entertainment und Ticketing um 29,5 % von 144,3 Mio. EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf 186,8 Mio. EUR gesteigert werden.

Die ersten beiden Quartale des laufenden Geschäftsjahres waren im Segment Live-Entertainment von einer hohen Veranstaltungsdichte und Auslastung gekennzeichnet. Die sehr erfolgreichen Tourneen von Depeche Mode, Xavier Naidoo und den Eagles im ersten Quartal sowie die Vielfalt der Veranstaltungen und der sehr erfolgreichen Festivals im zweiten Quartal wie z.B. Rock am Ring, Rock im Park und Hurricane führten nach den hervorragenden Halbjahreszahlen der vergangenen Geschäftsjahre zu erneuten Umsatzerlössteigerungen vor Konsolidierung zwischen den Segmenten um 16,8 % von 112,9 Mio. EUR im Vorjahr auf 131,9 Mio. EUR.

Im Segment Ticketing sorgten die Fußball-WM 2006 und der margenstarke Verkauf im Internet für einen Umsatzschub. Die Umsatzerlöse verbesserten sich um 71 % auf 56,8 Mio. EUR (Vorjahr: 33,3 Mio. EUR). Die Umsätze der Einzelgesellschaft CTS Eventim AG wuchsen um rund 81 % auf

50,4 Mio. EUR (Vorjahr: 27,9 Mio. EUR). Infolge dieser positiven Geschäftsentwicklung verbesserten sich die Finanzkennzahlen weiter.

Rund 53 Mio. Musik- und Eventfans (Vorjahr: 40 Mio.) besuchten im ersten Halbjahr 2006 die Konzernportale www.eventim.de und www.getgo.de und kauften ca. 2 Mio. Tickets (Vorjahr: 1,5 Mio.). Bis Mai 2006 lagen die Ticketverkäufe und die Besucherzahlen im Internet 50 % höher als im Vorjahr. Trotz des starken Fokus im Juni auf die Fußball-WM 2006 und dem dadurch bedingten Verzicht auf Vorverkaufstarts neuer Tourneen lagen die Zuwachsraten im Internet per 30. Juni 2006 bei 33 %.

Ertragslage:

Die gegenüber dem Vorjahreszeitraum erneut gestiegene Konzern-Bruttomarge liegt bei 30,2 % (Vorjahr: 24,1 %). Diese Steigerung resultiert insbesondere aus dem Ticketing mit einer erhöhten Bruttomarge von 65,8 % gegenüber dem Vorjahr mit 59,2 %. Infolge der Umgliederung der Provisionsaufwendungen für das WM-Projekt aus den Herstellungskosten in die Vertriebskosten erhöhte sich die Bruttomarge des Vorjahres im Konzern von 22,7 % auf 24,1 % und im Segment Ticketing von 53,1 % auf 59,2 %. Im zweiten Quartal 2006 führte die Durchführung der Fußball-WM 2006 und damit die erhöhten bezogenen Projektleistungen im Segment Ticketing zu einem Anstieg der Herstellungskosten.

Die branchenbedingt geringere Bruttomarge im Segment Live-Entertainment verbesserte sich durch geringere Herstellungskosten von 13,3 % auf 14,5%.

Zum 30. Juni 2006 realisierte der Konzern ein EBIT von 30,1 Mio. EUR (Vorjahr: 20,7 Mio. EUR). Die Konzern-EBIT-Marge erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 16,1 % (Vorjahr: 14,3 %).

Durch eine hohe Veranstaltungsdichte und erfolgreiche Veranstaltungen sowie ausverkaufte Festivals konnte im Segment Live-Entertainment ein EBIT von 13,1 Mio. EUR gegenüber 10,2 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum erreicht werden.

Im Segment Ticketing konnte CTS Eventim das EBIT um 61 % auf 16,9 Mio. EUR verbessern (Vorjahr: 10,5 Mio. EUR). Die EBIT-Marge liegt bei rund 30 % (Vorjahr: 31,6 %). Neben weiteren Ticketmengensteigerungen im Ticketvertrieb über Vorverkaufsstellen und Internet war im Berichtszeitraum auch die erfolgreiche Abwicklung der Ticketverkäufe für die Fußball-WM 2006 für die Ergebnisentwicklung verantwortlich.

Das Konzern-EBITDA erhöhte sich zum 30. Juni 2006 auf 33,5 Mio. EUR (Vorjahr: 22,9 Mio. EUR). Davon wurden 13,3 Mio. EUR im Segment Live-Entertainment erzielt (Vorjahr: 10,4 Mio. EUR). Der Bereich Ticketing erwirtschaftete 20,1 Mio. EUR gegenüber 12,6 Mio. EUR im Vorjahr. Die EBITDA-Marge im Konzern verbesserte sich von 15,9 % auf 17,9 %. Im Segment Live-Entertainment konnte eine EBITDA-Marge von 10,1 % gegenüber 9,2 % im Vorjahreszeitraum erreicht werden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT) beträgt 31,2 Mio. EUR (Vorjahr: 21,4 Mio. EUR). Das verbesserte Konzernergebnis von nunmehr 14,5 Mio. EUR (Vorjahr: 9,2 Mio. EUR) führt zu einer deutlichen Verbesserung des EPS auf 0,60 EUR (Vorjahr: 0,38 EUR pro forma auf Basis 24 Mio. Aktien).

Vermögenslage:

Im ersten Halbjahr 2006 verringerte sich die Bilanzsumme von 234,6 Mio. EUR um 12,1 Mio. EUR auf 222,5 Mio. EUR.

Die kurzfristigen Vermögenswerte des Konzerns verringerten sich um 19,0 Mio. EUR auf 159,6 Mio. EUR, wobei sich insbesondere die liquiden Mittel um 31,0 Mio. EUR reduzierten. Dies resultiert im Wesentlichen aus zum 30. Juni 2006 reduzierten sonstigen Verbindlichkeiten durch abgerechnete Ticketvorverkaufsgelder für im ersten Halbjahr 2006 durchgeführte Veranstaltungen. Weitergehend führte die Investitions- und Finanzierungstätigkeit (z.B. Dividendenausschüttung im ersten Halbjahr 2006) zu Liquiditätsabflüssen.

Die Eigenkapitalquote im Konzern (Eigenkapital ohne Minderheitenanteile / Bilanzsumme) erhöhte sich von 32,3% auf 36,9%, im Wesentlichen bedingt durch den Rückgang der erhaltenen Anzahlungen und der Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern.

Investitionen:

In sonstige immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen investierte der Konzern im ersten Halbjahr 2006 7,8 Mio. EUR (Vorjahr: 1,5 Mio. EUR). Investiert wurde in Rechte, Ticketvertriebssoftware, Internetanwendungen, Hardware und sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Personalentwicklung:

Zum Stichtag beschäftigte der Konzern 569 Mitarbeiter inklusive 109 Aushilfen (Vorjahr: 436 Mitarbeiter inkl. 69 Aushilfen). Davon entfallen 408 Mitarbeiter auf das Segment Ticketing (Vorjahr: 303 Mitarbeiter) und 161 Mitarbeiter auf das Segment Live-Entertainment (Vorjahr: 133 Mitarbeiter). Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich in erster Linie durch das WM-Projekt und die Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Die Personalaufwendungen im Konzern stiegen von 9,9 Mio. EUR auf 13,3 Mio. EUR. Davon entfielen 7,9 Mio. EUR auf das Segment Ticketing und 5,4 Mio. EUR auf das Segment Live-Entertainment.

Dividende:

Die CTS Eventim AG hat gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 10. Mai 2006 eine Dividende für das Geschäftsjahr 2005 in Höhe von TEUR 8.160 (EUR 0,34 pro Aktie) an die Aktionäre ausgeschüttet.

Ausblick: Expansion in Europa

Die CTS Eventim AG wird ihr Netzwerk in Europa systematisch ausbauen. Ziel ist ein Verbund von Veranstaltern und Ticketanbietern, die über die Landesgrenzen hinaus erfolgreich zusammenarbeiten. Die Anfang August getätigte Übernahme der TicTec AG, Basel, ist ein wichtiger Baustein. Das Unternehmen ist als Betreiber des TicTec-Systems sowie der Internetplattform www.tictec.ch einer der führenden Anbieter von Ticketvertriebsdienstleistungen in der Schweiz. CTS Eventim wird TicTec ausbauen und die Marktanteile signifikant erhöhen. Zusätzlich zum Ausbau der erreichten Präsenz in Österreich, der Schweiz, den Niederlanden und Osteuropa strebt CTS Eventim auch den Markteintritt in Italien und Spanien an.

Die einzigartige Verbindung von Live-Entertainment und Ticketing sichert die Marktführerschaft von CTS Eventim. Dabei bleibt das margenstarke Internet-Ticketing Wachstumsmotor des Konzerns. Die bequeme und sichere Online-Buchung in Verbindung mit herausragendem Service, exklusiven Vorverkäufen und Newsletter überzeugt immer mehr Kunden, die Leistungen des Konzerns in Anspruch zu nehmen. Print-at-home-Lösungen, die platzgenaue Buchung von Eintrittskarten und die neue Wiederverkaufsplattform für Konzert- und Sporttickets steigern die Attraktivität des Internets zusätzlich. Im Segment Live-Entertainment sorgen Tochtergesellschaften und Beteiligungen für eine hervorragende Positionierung. Das Unternehmen profitiert im Geschäftsjahr 2006 von hochkarätigen Tourneen internationaler Top-Stars wie Robbie Williams, Madonna, Eric Clapton, Bruce Springsteen und den Rolling Stones. Das erfolgreiche Geschäftsmodell sichert auch die Gewinnung künftiger publikumswirksamer Events.

Im Geschäftsfeld Sport ist CTS Eventim bereits jetzt führender Anbieter von Sportinhalten. Über 70 Vereine und Verbände aus 20 Sportarten nutzen die Leistungen der CTS Eventim Gruppe. Deutschlands führender Sportticket-Vermarkter hat die Verträge mit mehreren Fußballvereinen der verschiedenen Ligen erst vor kurzem verlängert und ist auch in anderen Sportarten wie Volleyball, Handball, Tennis, Eishockey, American Football (NFL) und in der Formel 1 äußerst erfolgreich.

Der Vorstand erwartet für das Geschäftsjahr 2006 eine plangemäße Fortführung der positiven Entwicklung, wobei vor allem die Verbesserung der Ergebnissituation im Mittelpunkt steht.

Konzernbilanz zum 30. Juni 2006 (IFRS)

Aktiva	30.06.2006	31.12.2005
	[EUR]	[EUR]
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	105.293.681	136.284.989
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.055.809	16.213.035
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.115.360	823.328
Vorräte	12.459.748	17.155.222
Sonstige Vermögenswerte	10.691.988	8.161.921
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	159.616.586	178.638.495
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagevermögen	5.297.128	4.068.369
Immaterielle Vermögenswerte	9.118.051	5.521.783
Finanzanlagen	1.051.558	946.295
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	7.102	10.004
Ausleihungen	2.343.409	2.200.366
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.150	26.530
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	282.544	346.326
Sonstige Vermögenswerte	859.093	743.683
Geschäfts- oder Firmenwert	41.045.816	39.215.076
Latente Steuern	2.882.086	2.889.766
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	62.920.937	55.968.198
Aktiva, gesamt	222.537.523	234.606.693

Konzernbilanz zum 30. Juni 2006 (IFRS)

Passiva	30.06.2006	31.12.2005
	[EUR]	[EUR]
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil an langfristigen Finanzverbindlichkeiten	1.295.072	2.552.784
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.679.824	21.016.794
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	257.971	500.300
Erhaltene Anzahlungen	45.191.324	57.303.948
Sonstige Rückstellungen	1.232.912	963.876
Steuerrückstellungen	9.044.297	7.321.709
Sonstige Verbindlichkeiten	47.682.757	58.578.057
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	126.384.157	148.237.468
Langfristige Verbindlichkeiten		
Mittel- und langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	792.058
Sonstige Verbindlichkeiten	3.153.000	0
Pensionsrückstellungen	2.618.867	2.446.592
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.771.867	3.238.650
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	24.000.000	24.000.000
Kapitalrücklage	23.302.357	23.302.357
Bilanzgewinn	34.817.326	28.524.850
Minderheitenanteile	8.275.375	7.303.699
Fremdwährungsausgleichsposten	-13.559	-331
Eigenkapital, gesamt	90.381.499	83.130.575
Passiva, gesamt	222.537.523	234.606.693

**Konzern Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01. Januar bis 30. Juni 2006 (IFRS)**

	6 - Monatsbericht 01.01. - 30.06.2006 [EUR]	6 - Monatsbericht 01.01. - 30.06.2005 [EUR]
Umsatzerlöse	186.801.663	144.291.922
Herstellkosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-130.473.155	-109.523.068
Bruttoergebnis vom Umsatz	56.328.508	34.768.854
Vertriebskosten	-18.733.005	-8.853.401
Allgemeine Verwaltungskosten	-6.513.455	-5.075.847
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Erträge	-1.028.291	-136.581
Betriebsergebnis (EBIT)	30.053.757	20.703.025
Finanzerträge / -aufwendungen und sonstige Steuern	1.100.494	644.134
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	21.430	25.260
Erträge / Aufwendungen aus der nach Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	-2.902	1.306
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	31.172.779	21.373.725
Ertragsteuern (inkl. latente Steuern)	-12.190.946	-8.354.941
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	18.981.833	13.018.784
Minderheitenanteile	-4.529.358	-3.795.897
Konzernergebnis	14.452.475	9.222.887
Ergebnis je Aktie unverwässert (= verwässert)	0,60	0,77
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien unverwässert (= verwässert) [Stück]	24.000.000	12.000.000
Pro forma Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert) nach Aktiensplitt (24 Mio. Aktien)		0,38

**Konzern Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01. April bis 30. Juni 2006 (IFRS)**

	Quartalsbericht 2 / 2006 01.04. - 30.06.2006 [EUR]	Quartalsbericht 2 / 2005 01.04. - 30.06.2005 [EUR]
Umsatzerlöse	98.724.234	91.283.010
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-74.003.192	-69.688.932
Bruttoergebnis vom Umsatz	24.721.042	21.594.078
Vertriebskosten	-7.807.784	-5.563.958
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.277.492	-2.735.709
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Erträge	-454.250	-715.960
Betriebsergebnis (EBIT)	13.181.516	12.578.451
Finanzerträge / -aufwendungen und sonstige Steuern	587.626	349.496
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	20.564	25.260
Erträge / Aufwendungen aus der nach Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	7.102	3.099
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	13.796.808	12.956.306
Ertragsteuern (inkl. Latente Steuern)	-5.163.859	-4.976.630
Ergebnis vor Minderheitenanteile	8.632.949	7.979.676
Minderheitenanteile	-1.572.832	-2.171.411
Konzernergebnis	7.060.117	5.808.264
Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert)	0,29	0,48
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien; unverwässert (=verwässert) [Stück]	24.000.000	12.000.000
Pro forma Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert) nach Aktiensplitt (24 Mio. Aktien)		0,24

Konzernkapitalflussrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2006 (IFRS)

	01.01. - 30.06.2006	01.01. - 30.06.2005
	[EUR]	[EUR]
Konzernergebnis	14.452.475	9.222.887
Minderheitenanteile	4.529.358	3.795.897
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	3.397.942	2.226.456
Zuführung Pensionsrückstellungen	133.294	88.604
Latenter Steueraufwand / -ertrag	-7.679	1.192.238
Cashflow	22.505.390	16.526.082
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-6.335.102	44.541.306
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-11.828.146	-1.874.470
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-13.079.591	-4.313.983
Veränderung des Finanzmittelbestands	-31.242.839	38.352.853
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	136.284.989	84.609.382
Konsolidierungskreisbedingte Änderung des Finanzmittelbestands	251.531	12.631
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	105.293.681	122.974.866

Entwicklung des Konzerneigenkapitals (IFRS)

	Stand am 31.12.2003 [EUR]	Stand am 31.12.2004 [EUR]	Stand am 30.06.2005 [EUR]	Stand am 31.12.2005 [EUR]	Veränderung [EUR]	Stand am 30.06.2006 [EUR]
Gezeichnetes Kapital	12.000.000	12.000.000	12.000.000	24.000.000	0	24.000.000
Kapitalrücklage	36.401.753	35.322.647	35.322.647	23.302.357	0	23.302.357
Bilanzgewinn	2.347.578	12.549.864	21.772.753	28.524.850	6.292.476	34.817.326
Minderheitenanteile	6.794.256	6.451.873	6.592.798	7.303.699	971.676	8.275.375
Ausgleichsposten						
Fremdwährungsumrechnung	0	4.676	3.478	-331	-13.228	-13.559
Eigenkapital	57.543.587	66.329.060	75.691.676	83.130.575	7.250.924	90.381.499

Segmentberichterstattung

	01.01. - 30.06.2006	01.01. - 30.06.2005
	[EUR]	[EUR]
Segment Ticketing		
Umsatzerlöse	56.760	33.285
EBITDA	20.113	12.558
EBIT	16.922	10.525
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.06.	408	303
Segment Live-Entertainment		
Umsatzerlöse	131.896	112.940
EBITDA	13.336	10.372
EBIT	13.130	10.178
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.06.	161	133
Konsolidierung		
Umsatzerlöse	-1.855	-1.934
EBITDA	2	0
EBIT	2	0
Konzern		
Umsatzerlöse	186.802	144.292
EBITDA	33.452	22.929
EBIT	30.054	20.703
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.06.	569	436